

INHALT

VORWORT DES HERAUSGEBERS

<i>Ein Meisterwerk des 16. Jahrhunderts: Fernão Mendez Pintos »Peregrinação«</i>	9
--	---

FERNÃO MENDEZ PINTO

<i>Merkwürdige Reisen im fernsten Asien, 1537–1558</i>	27
1. KAPITEL: <i>Pintos Jugendjahre und seine Reise nach Ostindien</i>	29
2. KAPITEL: <i>Fahrt ins Rote Meer und Aufenthalt in Abessinien</i>	35
3. KAPITEL: <i>Pinto gerät in türkische Gefangenschaft, wird in Mokka zum Sklaven gemacht und gelangt mithilfe eines Juden, der ihn loskauft, schließlich nach Ormuz</i>	42
4. KAPITEL: <i>Abenteuer an der indischen Küste</i> ...	50
5. KAPITEL: <i>Pinto gelangt nach Malakka und erlebt Abenteuer auf Sumatra</i>	58
6. KAPITEL: <i>Pinto kommt als Gesandter an den Hof des Königs der Batas und erfährt dort von den Kriegen zwischen den Batas und den Achemern</i> ...	65
7. KAPITEL: <i>Pinto verabschiedet sich vom König der Batas und gerät am Hof des Königs von Queda in Lebensgefahr</i>	75
8. KAPITEL: <i>Pinto reist als Gesandter in das Königreich Aru, erleidet Schiffbruch und gerät auf Sumatra in die Sklaverei</i>	82
9. KAPITEL: <i>Vom Ende des Königs von Aru und von Pintos Reise in das Königreich Pan</i>	92

10. KAPITEL: <i>Pinto kommt nach Lugor, lernt die Gepflogenheiten am dortigen Hof kennen und gerät abermals in Lebensgefahr</i>	100
11. KAPITEL: <i>Antonius de Faria macht sich mit Pinto auf, um den ihm zugefügten Schaden zu rächen</i>	104
12. KAPITEL: <i>Von den Abenteuern Pintos, die er an der Küste Südchinas erlebt</i>	109
13. KAPITEL: <i>Antonius de Faria schließt Freundschaft mit einem chinesischen Seeräuber und rächt sich an Coja Acem</i>	124
14. KAPITEL: <i>Antonius' Leute werden von einem schrecklichen Sturm nach Nouday verschlagen und geraten dort in Gefangenschaft, woraus sie Antonius wieder befreit, dann die Stadt anzündet und nach Liampo weiterzieht</i>	131
15. KAPITEL: <i>Antonius überfällt die Insel Calempluy, um die chinesischen Kaisergräber auszuplündern</i> .	138
16. KAPITEL: <i>Nach einem Schiffbruch vor der chinesischen Küste, bei dem Antonius untergeht, wird Pinto an Land geworfen und von der dortigen Bevölkerung freundlich aufgenommen</i>	149
17. KAPITEL: <i>Pinto und seine Gefährten ziehen weiter nach Nanking und geraten dort in Gefangenschaft</i>	154
18. KAPITEL: <i>Wie Pinto und seine Gefährten von zwei Chinesen aus ihrer Not befreit werden und von den Besonderheiten der Stadt Nanking</i>	162
19. KAPITEL: <i>Was Pinto und seine Gefährten auf einer Flussfahrt durch China alles zu sehen bekommen und erleben</i>	167
20. KAPITEL: <i>Pinto und die Seinen stehen in Peking vor Gericht</i>	187
21. KAPITEL: <i>Von der Stadt Peking, ihren Einrichtungen und ihrer Bevölkerung</i>	197

22. KAPITEL: <i>Pinto kommt mit seinen Gesellen nach Quansi und wird dort von den Tataren gefangen genommen</i>	212
23. KAPITEL: <i>Pinto kehrt zur Meeresküste zurück und geht wieder auf See</i>	225
24. KAPITEL: <i>Pinto kommt zum ersten Mal nach Japan</i>	234
25. KAPITEL: <i>Pinto gerät auf der Insel Groß-Lequio mit seinen Gefährten erneut in Lebensgefahr</i>	245
26. KAPITEL: <i>Was Pinto auf dem Wege nach Burma erlebt</i>	253
27. KAPITEL: <i>Vom Fall der Stadt Martaban</i>	262
28. KAPITEL: <i>Durch Verrat gerät Pinto in burmesische Gefangenschaft, hört dort von vielen Kriegen und reist als Gefangener im Land umher</i>	271
29. KAPITEL: <i>Pinto kommt nach Java, erleidet dort Schiffbruch und gerät abermals in Gefangenschaft</i>	292
30. KAPITEL: <i>Von den Ereignissen, die sich am Königshof von Siam zutrugen, und der Belagerung der siamesischen Hauptstadt Odia</i>	304
31. KAPITEL: <i>Von den Ereignissen in Burma</i>	315
32. KAPITEL: <i>Von Pintos weiteren Erlebnissen zu Wasser und zu Lande, insbesondere in Japan, und seiner Begegnung mit Pater Francisco de Xavier</i>	335
33. KAPITEL: <i>Von Pintos letzter Fahrt nach Japan und seiner Rückkehr nach Portugal</i>	353
GLOSSAR	371
ZEITTADEL	378
WEITERFÜHRENDE LITERATUR	380
EDITORISCHE NOTIZ	382
DANKSAGUNG	382